

»Lulus« Double bei der DM

Großer Erfolg für BW Halles Luisa Meyer auf der Heide. Das Tennis-Ausnahmetalent hat bei den Deutschen U14-Meisterschaften den Titel im Einzel und Doppel geholt.

Das perfekte Wochenende

Tennis: »Lulu« ist Deutsche U14-Meisterin und feiert mit Halles Damen den ersten Sieg

■ Von Stephan Arend

Halle (WB). Nach bitteren Niederlagen und Tränen der Enttäuschung lagen sich die Tennis-Damen des TC BW Halle gestern jubelnd in den Armen. Die Blau-Weißen setzten sich im Regionalliga-Kellerduell 5:4 (3:3) gegen TC GW Aachen durch.

Nach dem ersten Saisonsieg sind die Klassenerhaltsaktien sprunghaft gestiegen, zumal Halle auf einen weiteren Punkt am »Grünen Tisch« hoffen darf. Gegner BTTC hatte beim 5:4-Erfolg am ersten Spieltag seine Spitzenspielerin Barbara Bonic als »Tennis-Deutsche« gemeldet. Mittlerweile wird Bonic, die keinen deutschen Pass besitzt, in der Mannschaftsmeldung als Serbin geführt. Somit hätte BTTC zwei Nicht-EU-Ausländerinnen eingesetzt, was verboten ist. »Eigentlich eine klare Sache. Doch die endgültige Entscheidung wird wohl das Sportgericht erst nach der Saison treffen.« Halles Teamchef Thorsten Liebich will lieber auf Nummer sicher gehen und die nötigen Punkte für den Klassenerhalt vorher verbuchen.

Gestern machten seine Schützlinge auch ohne beide Spitzenspielerinnen Nina Zander und Jainy Scheepens den Anfang. Wie schon

bei den beiden bitteren Heimmiederlagen zuvor gegen BTTC und Lintorf musste beim Zwischenstand von 4:4 das letzte Doppel die Entscheidung bringen. Catrin Levers/Christine Sperling vergaben bei 6:3/5:4 zunächst drei Matchbälle, erlösten sich, ihre Teamkolleginnen und die Zuschauer aber im vierten Versuch. Sperling schleuderte ihren Schläger 20 Meter hoch in die Luft – diesmal nicht aus Frust, sondern aus Erleichterung und vor Freude.

Ein gelungenes Debüt im Regionalliga-Team feierte Luisa Meyer auf der Heide. An Position sechs dominierte das 13-jährige Haller Ausnahmetalent die Partie gegen Leonie Kulik und setzte sich vor ungewöhnlich vielen Zuschauern, darunter auch Club-Präsident Gerhard Weber, 6:2/6:1 durch. »Ich war nicht aufgeregt, und habe mir keinen Kopf gemacht. Ich wollte einfach nur siegen«, sagte »Lulu« nach dem Match, ehe sie auch das Doppel mit Derya Turhan souverän gewann.

Tags zuvor stand sie bei den Deutschen U14-Meisterschaften in Ludwigshafen deutlich länger auf dem Platz. Zunächst holte sie sich im Einzelfinale beim 5:7/6:4/6:3 gegen Anne Elisa Zorn (Kamen-Methler) ihren zweiten nationalen Einzeltitel nach 2013. Danach krönte sie eine erfolgreiche Woche mit dem Double. An der Seite von Santa Strombach gewann Luisa

Meyer auf der Heide auch den Doppelwettbewerb dank eines Finalerfolgs über Julia Marzoll/Ruxandra Schech – Siege, die einen hohen Stellenwert genießen, schließlich traf die 13-Jährige auf ältere Gegnerinnen, gab auf dem Weg in die Endspiele dennoch keinen Satz ab. Mit ihrem Einzel-Titel hat sich »Lulu« für die Europameisterschaft in Pilsen qualifiziert und wird auch für das deutsche Nationalteam beim Europacup aufschlagen. Außerdem ist geplant, dass sie in Kürze erste Erfahrungen bei Junioren-Weltranglistenturnieren auf der ITF-Tour sammelt. Weil es dort keine Jahr-

gangswettbewerbe gibt, kann sie auf Spielerinnen treffen, die 17 oder sogar 18 Jahre alt sind.

Halle - Aachen 5:4: Catrin Levers - Julia Kimmelman 1:6/1:6, Tanja Klee - Kelly de Beer 0:6/2:6, Franziska Kommer - Anna Depenau 6:2/6:4, Derya Turhan - Anna-Lina Heggenberger 6:4/6:3, Christine Sperling - Sina Bader 1:6/7:5/6:1, Luisa Meyer auf der Heide - Leonie Kulik 6:2/6:1, Klee/Kommer - Kimmelman/Depenau 3:6/3:6, Levers/Sperling - de Beer/Bader 6:3/6:4, Turhan/Meyer auf der Heide - Heggenberger/Kulik 6:0/6:3.



Derya Turhan zeigte im Einzel nach 1:4-Fehlstart eine starke Leistung und punktete auch im Doppel. Fotos: Stephan Arend



Luisa Meyer auf der Heide hat Samstag bei der U14-DM das Double geschafft und war Sonntag mit dem Haller Regionalliga-Team erfolgreich.